



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Die Schrift

Degering, Hermann

Berlin, 1929

137 Augsburg, Johann Bämmler. Von den Sieben todtsünden und den
Sieben Tugenden. 1474. Berlin, Inc. 68.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-68942](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-68942)

Mensch darumb nym war in den sachen so macht dich
das almüsen sicher vñ on alle forcht.

CDarnach furt die miltheit in dem schilt einen vogel
der heisset Gallander Der ist solicher natur / als Ysi-
derus vñ Jacobus spreche Wenn d vogel würt pracht
zü einem siechen / so erkennet der vogel wol ob der siech
mensch sterbē soll oder genesen Ist das der siech mensch
sol sterben / so kret er sein gesicht vñ jm / vñ vñschmächt
den menschē / das ist ein zeichen des todes Ist aber das
der mensch genesen soll / so sicht er in an vñ mercket des
menschen anlüz / vñd zeucht mit seinem gesichte des
menschen krankheit alle von jm / vñ fleüget dann auff
hoch in die lufft / vñ verprennt dann den siechtüme ge-
gen der hize der sunnen / zehandt wirt der siech mensch
gesundt Der vogel bedeüt einē gütigē vñ barmherzigē
mensch in den sechs wercken der barmherzigkeit
Wann d barmherzig mensch zü einem siechen menschē
kumpt / oder ein siecher mensch zü jm / das ist ein armer
Sicht denn der barmherzig mensch das d arm des al-
müsens mit würdig ist / so kret er sich von jm mit seinem
gesicht / wann die bösen vñd dñe sündigen seind nicht
würdig des almüsens / des vätterlichē erbs vnseres herze
ihesu cristi / sund allem die / die gott fürchten vñ empfig
seind an irem gepett / vñ auch keüsch seind an wortē vñ
werckē / vñ die selbē seind erben des ewigē lebens Aber
die mit würdig seind des almüsens vñ es empfahe / die